



**Kanton Zürich  
Hochbauamt**

# **Strickhof-Lindau**

## **Holz statt Öl!**



# Standort Strickhof-Lindau

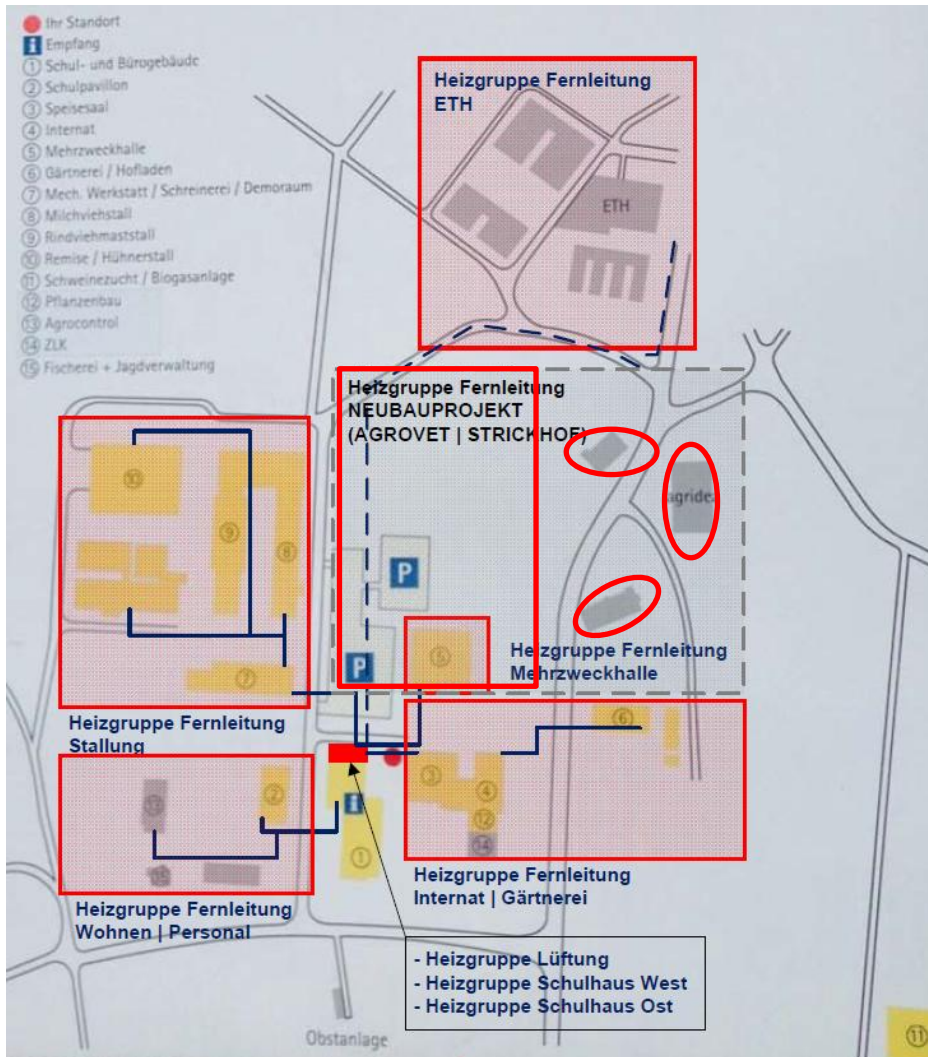


# Ausgangslage

- Die Wärmeerzeugung für den Campus Strickhof besteht aus:

- Holzschnitzelanlage		1'200 kW
- Spitzen- und Grundlastkessel	Heizöl EL	800 kW
- Notkessel	Heizöl EL	325 kW
- Holzschnitzel aus dem Staatswald
- ETH als Fremdbezüger / Vertraglich 500 kW vorhalten
- Alter, Ersatzteilbedarf, Leistungserhöhung (Agrovet), Rauchgasreinigung (Einhalten LRV, 2017) führen zur Erneuerung
- Vorstudie mit Brennstoffwahl (Biogas, Erdgas, Flüssiggas, Pellets, Heizöl, Contracting), Standortwahl (Remise, Zivilschutzanlage, Agrovet, gleicher Standort) wurde erstellt

# Betrachtungsperspektive



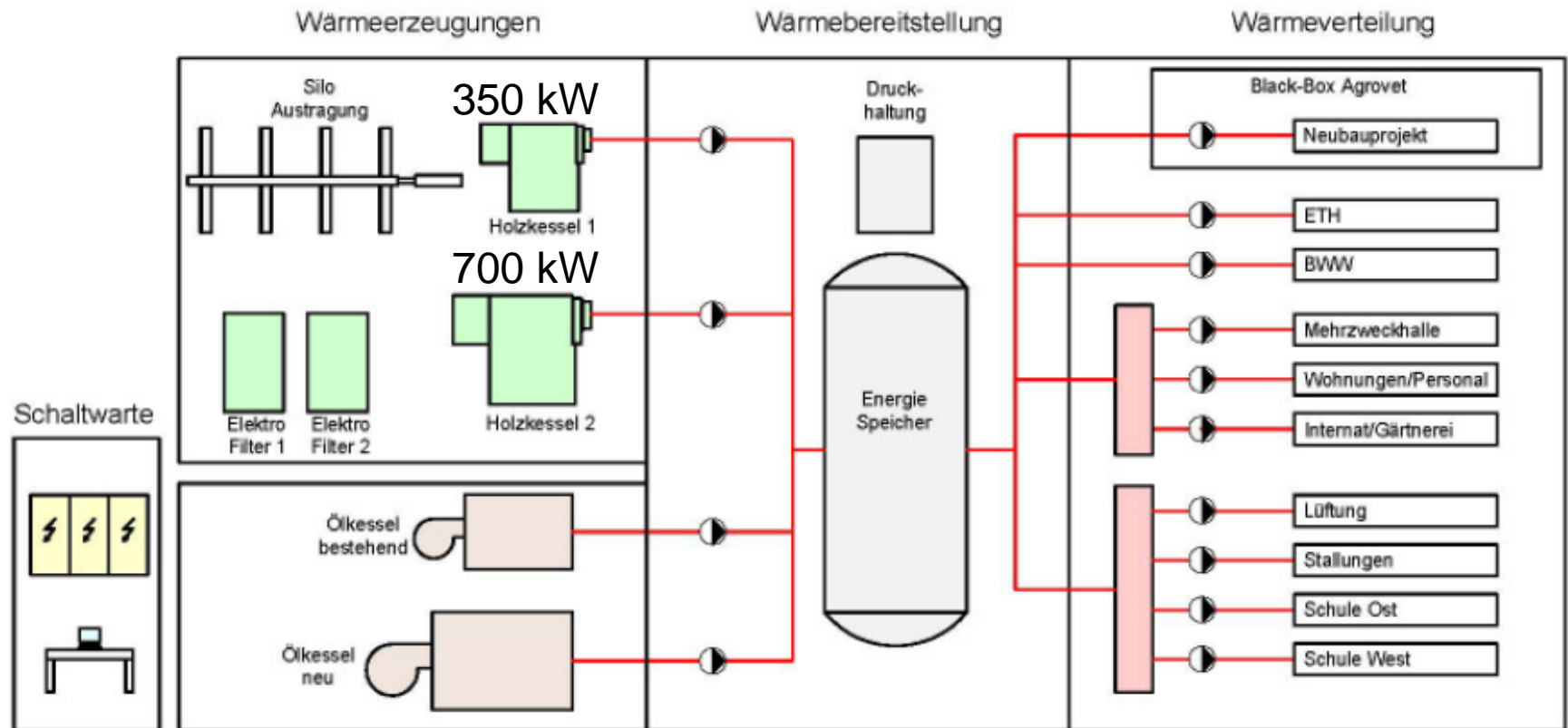
Das Projekt Agroviet muss Ende 2016 mit Wärme versorgt werden können

Die Gebäude Brüttenerstr. 22 – 26, Brüttenerstr. 31 und Eschikon 28 könnten zukünftig auch versorgt werden

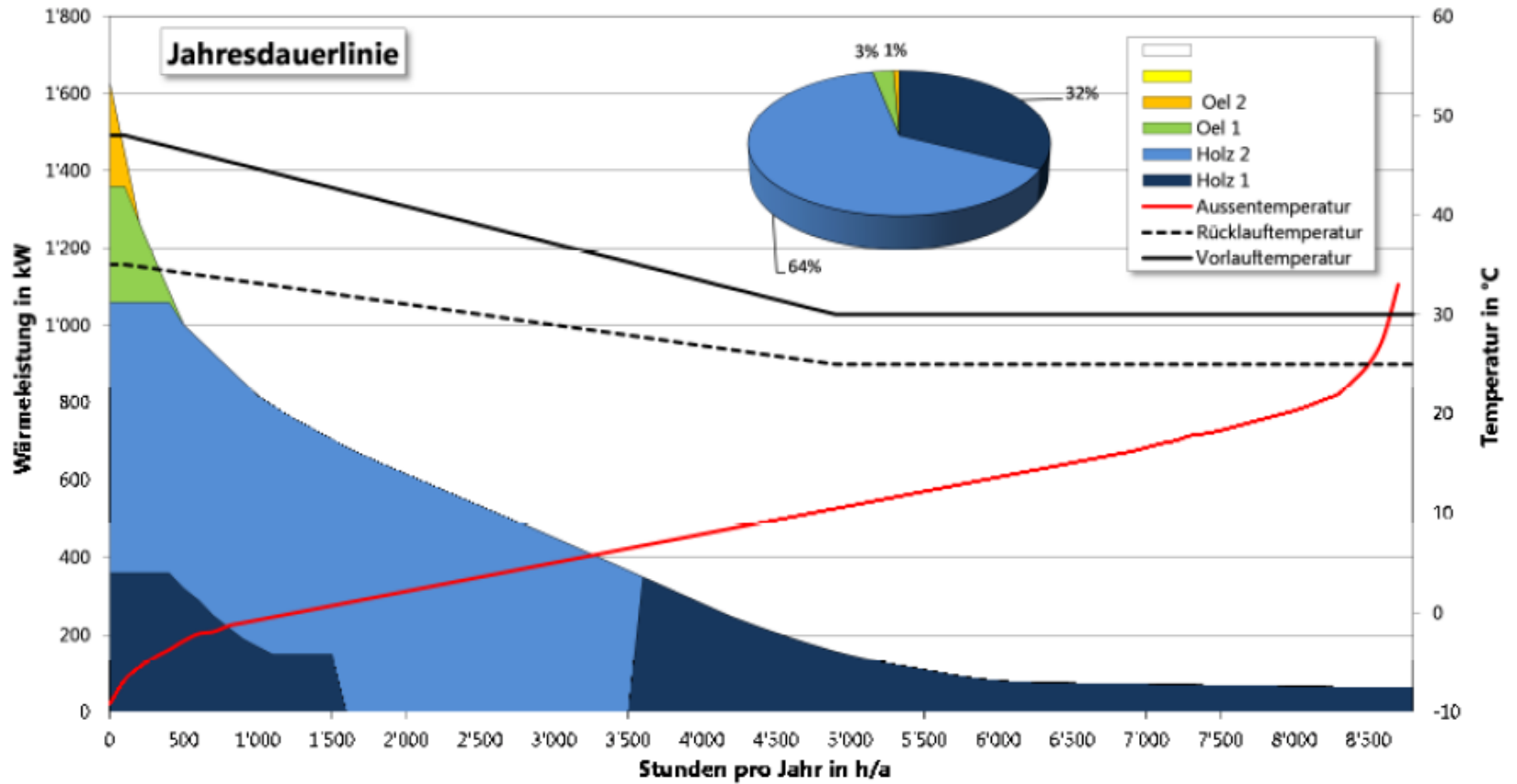
# Neubauten AgroVet-Strickhof



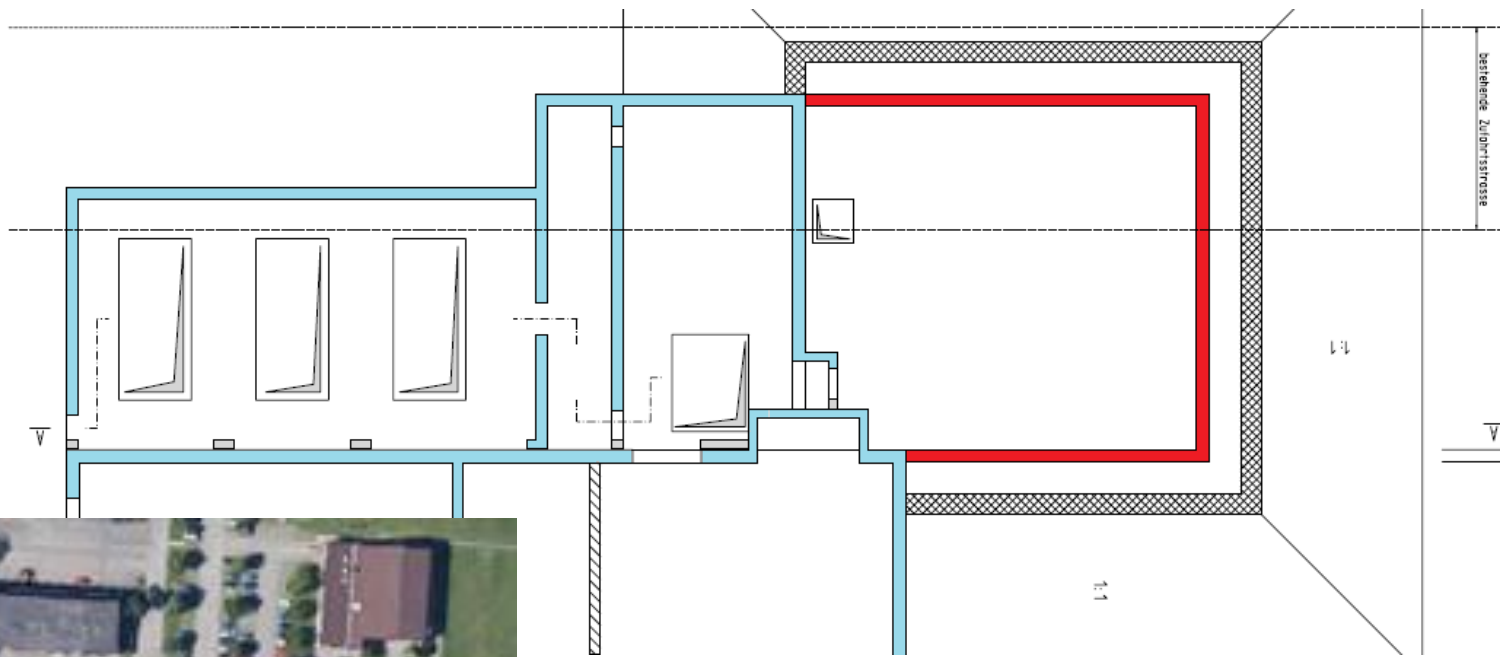
# Technische Lösung



# Holz als Brennstoff



# Bautechnische Folgen





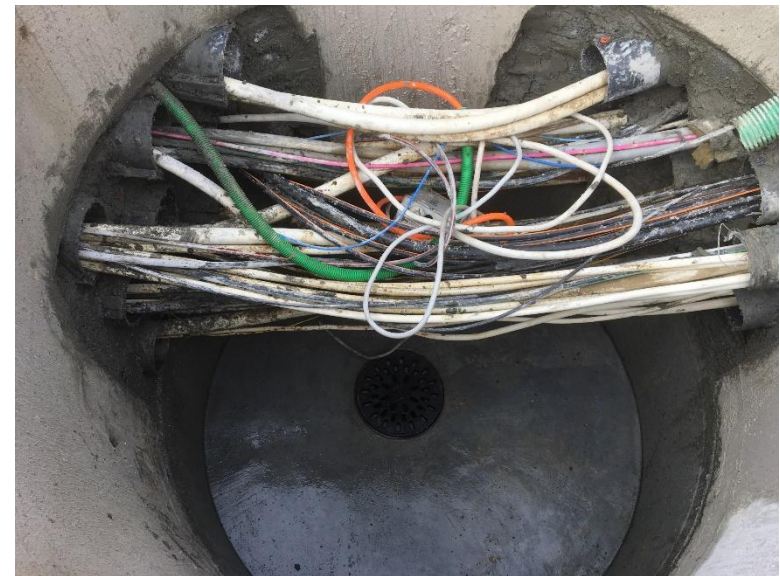
# Bautechnische Folgen



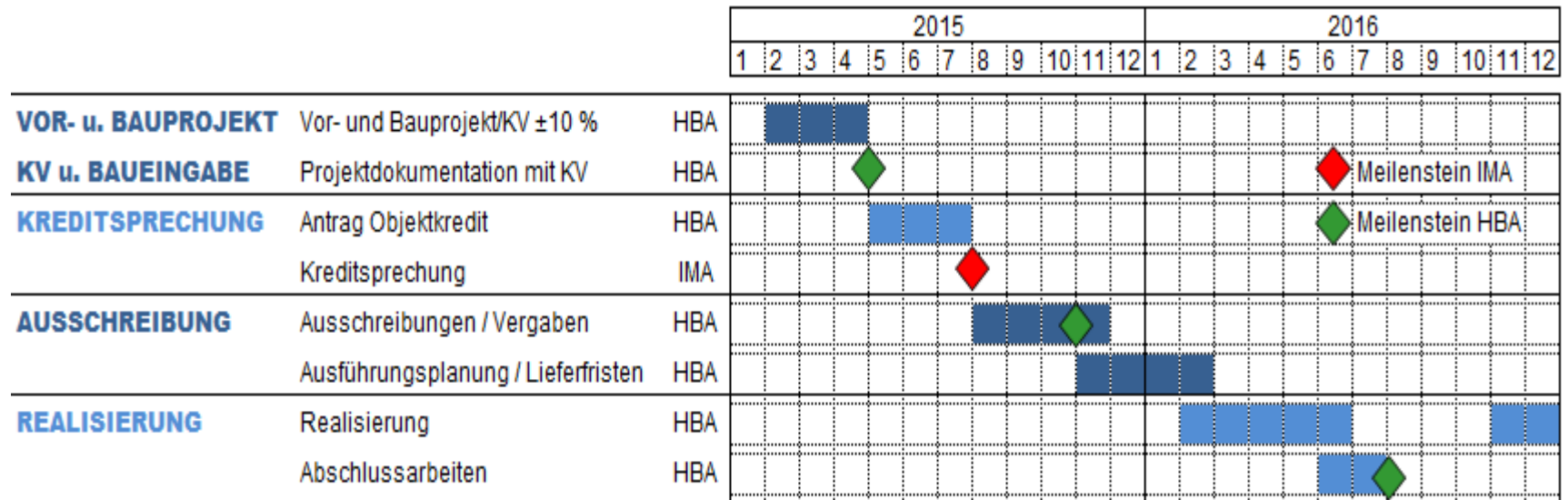
# Bautechnische Folgen



# Bautechnische Folgen



# Termine



# Kosten

Projektkosten CHF 2'440'000

# MINERGIE-Gebäude



**Das Büro-und  
Laborgebäude  
ist mit dem  
MINERGIE-  
Standard  
zertifiziert**

# Photovoltaik

- Die Vorinstallationen (Verstärkte Elektrohauptverteilung, Elektrotrasse, Arealsverkabelung) wurde im Rahmen des Projektes realisiert
- Die Photovoltaikanlage wird auf dem Milchviehstall realisiert (270 kWp Modulleistung / 225 kW AC-Leistung)
- Die Auslegung der Anlagen beim Kanton Zürich werden auf den Eigenverbrauch ausgelegt

# Blick in den Milchviehstall



## Fazit

- Ziel war, den Ölverbrauch auf ein Minimum zu reduzieren, was gelungen ist
- Überdimensionierte Holzkessel sind schwierig, im Teillastbetrieb zu betreiben => richtige Dimensionierung ist entscheidend
- Das Zusammenspiel Erzeugung (Kessel), Speicherbewirtschaftung und Zu- und Abschaltung der Kessel ist für die Wartungsintervalle und die Lebensdauer sehr wichtig
- Ein fürsorglicher Betreiber ist durch nichts zu ersetzen